

V C
4131



h. 333

SS
de
b.



h. 335, 19.

Pommersche Zeitung vnd
kurze erzehlung

V c
4131

Wie Ihre Königliche
Majestät Gustavus Adolphus der Schweden
Gothen vnd Wenden König / etc. Die zween
vornehme Päß als Brieffenhagen vnd Garz mit
Sturmender Hand eingenommen vnd was sich
denckwürdiges darbey zugetragen.



Gedruckt im Jahr 1631.

UNIVERSITÄTS- u. LANDESBIBLIOTHEK
HALLE (SALE)

BIBLIOTHECA
POMICKAVIANA





Aus der Mark Brandenburg.



Hrenbester vnd Fürnehmer insonders vielgünstiger Herr vnd Freund / demselbigen wünschete von dem lieben Gott ich ein glückseliges Grewdenreiches Neues Jahr / in zeitlicher vnd Ewiger Wohlfahrt / vnd hette nicht vnterlassen wollen / dem Herrn vorlängsten wieder zuschreiben / wann dieser Orten was Schrifftwürdiges were zuvernehmen gewesen. An jetzt sey nun dem Herrn vvorhalten / daß der König in Schweden mit 52. Compagnia zu Ross vnd 7000. zu Fuß verschieden heiligen Weynachts Abend vor Brieffenhagen geruckt zu Land / vnd mit vielen Schiffen zu Wasser / hat erstlich den Abend mit gar wenigem Volck / sich dafür sehen / vnd in die Stadt etwas schiessen lassen / darauff sich der gegentheil etwas gewohret / vnd nicht gedacht / daß der König so starck verhanden / vff den Morgen nun gegen 5. Uhr / da greiffte er Brieffenhagen mit gewalt an / hat 80. Stück Geschütz bey sich gehabt / vnd spielet mit Stücken vff die Stadt / die des Nachts alle gerichtet worden / zu 10. 15 in 20. Schuß zugleich / vnd machet in gar kurzen in der Mauer eine solche Porph vnd raum / daß vber 20. Wagen zugleich hetten hinein fahren können / führet darauff das Fußvolck selber an die Warden / war in 2. Stürmen zurück gerieben / in dem dritten aber kommen sie nein / vnd als der Don Ferdinand Capo / so darin Commandiret gesehen / daß das Wasser vber die Körbe gehen wollen / machet er sich raus gegen der Brücken zu vnd wil aufreissen / da halten die Schwedischen Schiff / vnd geben frisch Feuer vnd treiben ihn wieder nein / daß also wie ein Handelsmann berichtet / der heute hier ankommen / vnd eben zu Gartz gewesen / von 2000 Soldaten / so darin gelegen / vnd den 500. so als bald aus Gartz dahin Commandiret worden / nicht 200. mit dem Leben darvon kommen / es sol in Brieffenhagen ein solch Regen gewesen seyn / vnd so voll Todten ligen / daß man im Blut vnd Kutteln gehen sol / gleichsam als auff einem Misthauffen / Die Keyserischen haben die Stadt / darin grosser Bewach von Berende gewesen

wesen/ in Brandt stecken wollen/ es ist aber nicht mehr als ein Hauf ab-
gebrandt/ vnd wieder gelescht worden/ darauff die Bürger die Keyser-
lichen selbst helfen Todt schlagen.

Den andern heiligen Weynachts-
Fenertag nun rücket der König vor Bark/ vnd bemächtiget sich auch in 3.
Stunden der grossen Schank/ darauff die Keyserlichen sich zurück ver-
zogen/ vnd als ihnen durch Brieffen hagen ein Schrecken eingejagt wor-
den/ machen sie sich zur Flucht gefast/ versprengen das Rathhaus/ die
Thor vnd anders vnd verhrennen die Stadt/ darin vber 1. 5. Bissel Ge-
wende gewesen seyn sol/ in 500. Centner Lunten vnd andern Vorrath/
darauff nehmen die Schwedischen Bark ein/ vnd mögen gelescht haben/
was zu retten gewesen/ Eilen darauff den Keyserlichen nach vnd bekom-
men alle ihre Wagagz vber 300. Wagen/ darbey denn ein grosser Schar-
mügel muß vorgangen seyn/ denn ein Keyserlicher so diesen Tag anhero
kommen/ selbst gesagt/ daß die Ledern Stücke ihnen grossen Schaden
gethan/ Ehe die Keyserlichen aber Bark verlassen/ haben sie auch mit den
Weibsbildern vbel vmbgangen/ solche geschändet/ vnd hernach zur Stadt
als Huren ausgepaukt/ des Pfarreys Weib haben ihr vier vffn Tisch ge-
legt vnd gehalten/ der fünffte hat seinen willen mit ihr getrieben/ vnd der
Pfarherr müssen zuschen vnd singen/ Ach Gott von Himmel sich darein.

Vnd verlautet der König habe so bald 4000. Mann gegen Cüstrin
gesandt/ denselben Paß zuverwahren / desgleichen so viel gegen Lands-
berg/ kommen für nun den Keyserl. vor/ so sind die Keyserl. gleichsam als
in der Falln/ sie haben keine Munition vnd Stücke mehr/ 8. haben sie
aus Bark gerettet vnd nach Schwed bringen lassen/ aber die sage gehet/
die Schweden weren vff Rahnen vnd kleinen Schiffen ehe vff Schwed
als die Keyserl. kommen / vnd solche Stücke auch erlanget / In der
Dewmarck haben etliche Keyserl. in ein Städtlein gelegen / vnd als sie
vernommen/ wie es zugehet/ das Städtlein angezündet/ vnd sich darvon
gemacht/ denen sollen 2000. Schwedische Diener nachsetzen / vnd alle
niederzumachen befehl haben/ da sie ersehlet würden/ die Keyserl. haben
nunmehr keinen Ort sich Proviants zu erholen/ als zu Franckfurt an der
Oder/ Allhier aber thut man sich gefast halten/ vnd müssen Tags vnd
Nachts 300. Bürger vnd Soldaten die Wache versehen/ so packet man
auch

auch auffm Schloß alles ein / die Keyserlichen sollen sich zwar zu Nowen
Angermünd wieder sammeln / haben aber kein Geschütz noch Munition /
Der König ligt in Person in Königsberg in der Newmarck / darinne er
über 150. Wispel Korn gefunden / so die Keyserlichen meist aus den
Churf. Kempfern geholet vnd dahin geführet / so sol auch alle der Keyf.
abgenommene Pagagt dahin bracht worden seyn / es were noch viel zu ge-
dencken / wenn es die zeit leiden wolte / Man berichtet auch für gewiß aber-
mal / daß der König numehr Colberg auch innen habe. Der Don Fer-
dinand Capo ist gefangen / vnd der Obriste Bachmeister Antonius We-
bel Tode blieben / des Keyserl. Commissarij Diener so allhier ligt / vnd
hente zu Mittwoch mit seinem Herrn außm Läger wieder allhier ankommen /
berichtet daß des Herrn Feld Marschalck der von Schaumburg zum Kö-
nig gefandt vnd fragen lassen / ob Capo noch am Leben / darauff der König
gesagt / sie sollen den Herzog von Sassen loß geben / wolte er Capo schon
finden / Datum den 29. Decembris 1630.

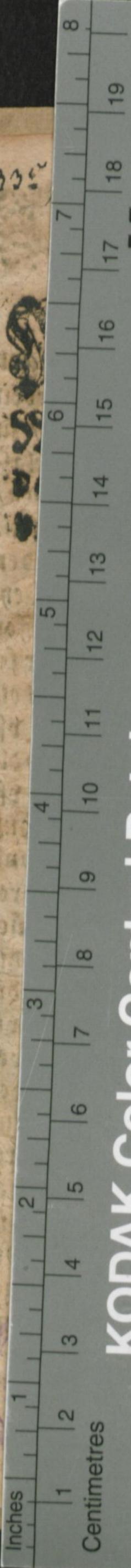
**Des Herrn allzeit Dienst. vnd Be-
kandter Freund.**

Q 27e 4131

70



h. 335



KODAK Color Control Patches

© The Tiffen Company, 2000

Kodak

LICENSED PRODUCT

Blue	Cyan	Green	Yellow	Red	Magenta	White	3/Color	Black
------	------	-------	--------	-----	---------	-------	---------	-------

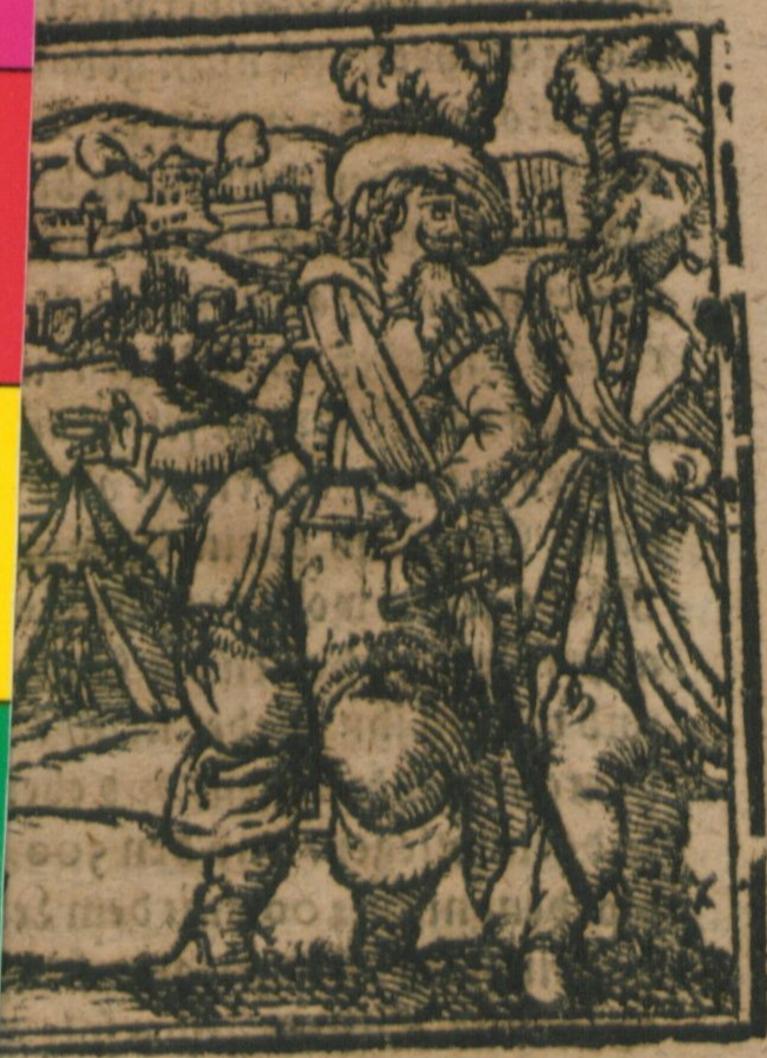


ung vnd
ngl



önigliche

lphus der Schwe
ng / etc. Die zween
agen vnd Gartz mit
ommen vnd was sich
bey zugetra



n Jahr 1631

